

Absender:

Die Fraktion P2 im Rat der Stadt

19-10916
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Pflegeheime in kommunaler Hand

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

16.05.2019

Beratungsfolge:

Ausschuss für Soziales und Gesundheit (zur Beantwortung)

29.05.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Mit der Stellungnahme 19-10165-01 teilte die Verwaltung mit, dass die Auslastung der Pflegeeinrichtungen in Braunschweig bei ca. 98% liegt. Auch ist die Anzahl der Pflegeplätze kaum nennenswert auf ca. 3.200 Plätze angestiegen. [1]

Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels und der geburtenstarken Jahrgänge 1955 bis 1969 werden diese Plätze in absehbarer Zeit nicht ausreichend sein.

In Braunschweig werden die Pflegeheime von nicht-städtischen Trägern betrieben. In Mönchengladbach ist man den kommunalen Weg gegangen und hat u.a. dafür eine Sozial-Holding GmbH gegründet - eine 100% Beteiligungsgesellschaft der Stadt. [2]

Hier stellen sich uns folgende Fragen:

- Sieht die Stadtverwaltung Möglichkeiten/Potenziale mit dem Mönchengladbacher Weg dazu beizutragen, die Anzahl der Pflegeplätze in Braunschweig zukünftig zu erhöhen?
- Gab oder gibt es bereits Gespräche/Pläne zu einer solchen Beteiligungsgesellschaft, eventuell auch im Rahmen der ambulanten Dienste?

Quellen:

[1] <https://ratsinfo.braunschweig.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=1012706>

[2] https://www.sozial-holding.de/upload/pages/image/20171011_organigramm_sozial_holding.png

Anlagen: keine
keine